

Zur Richtschnur für die vielfachen Zweige der städtischen Verwaltung dienen neben dem Hauptgesetze, der Allgemeinen Städteordnung vom 2. Februar 1832 und dem Localstatut für die Stadt Annaberg vom 15. März 1839, noch folgende örtliche Regulative:

1. Nachträge zum Localstatut und zwar:

- a. v. 24. Juni 1843, die Oeffentlichkeit der Sitzungen der Stadtverordneten und des größeren Bürgerausschusses betr.;
  - b. v. 2. Juni 1845, die Zahl der Stadtverordneten und der Mitglieder des größeren Bürgerausschusses betr.,
  - c. Regulativ, die Zuflüsse zur Stadtschuldentilgungscasse betr., v. 24. Juni 1863,
  - d. Regulativ, die Gemeindeanlagen betr., vom 31. Mai 1864.
- Ann. Zwei andere Nachträge zum Localstatut, den Anlagenfuß und das Schutz- und Mundgeld betr., vom 26. März 1844 und vom 3. Januar 1848, sind bereits wieder außer Giltigkeit gesetzt.

2. Feuerordnung für die Stadt Annaberg v. 4. Juli 1840 nebst Nachträgen:

- a. v. 10. Januar 1857, die Verwendung der Communalgarde bei Feuerbrünsten betr.
- b. v. 20. Juni 1858, Heu-, Stroh- und dergleichen Vorräthe betr.,
- c. v. 20. Juni 1858, die Errichtung der Feuerwehr betr.,
- d. Regulativ über die Verpflegung der Feuerwehr zc. betr. v. 22. October 1862,
- e. Grundzüge zur Reorganisation der Feuerwehr v. 4. August 1863,
- f. Instruction für den Feuerwehr-Commandanten v. 21. December 1863,
- g. Bekanntmachung, die Hydranthen des städtischen Wasserwerks und die Feuerlöschleitungen des Schutzteichs betr. vom 7. Juli 1868.

3. Armenordnung für die Stadt Annaberg v. 9. August 1845 nebst der Armenhausordnung v. 18. Februar 1858.

4. Regulativ über die Verpflegung kranker Dienstboten v. 14. Februar 1852.

5. Bauordnung für die Stadt Annaberg v. 9. Decbr. 1857.

6. Regulativ über die Posamentirerschule allhier v. 24. Decbr. 1857.

7. Regulativ über die bei Beerdigungen, Trauungen und Taufen in Annaberg und in der Dorfschaft Frohnau zu entrichtenden Gebühren v. 20. Juli 1860.

8. Leihhausordnung für die Stadt Annaberg vom 5. October 1861.